

3. Quartal 2017: UPC mit Wachstum bei Abonnements und Umsatz

Cover Note zum Quartalsbericht Q3/2017 von Liberty Global

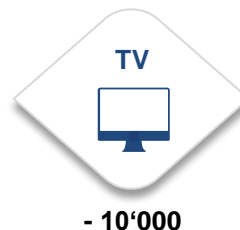
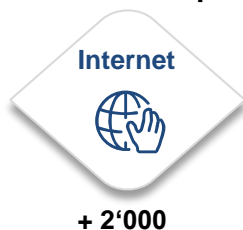
Wallisellen / Wien, 2. November 2017 – Nach zwei Quartalen mit einem leichten Umsatzrückgang ist UPC im 3. Quartal 2017 wieder auf Wachstumskurs in der Schweiz. Der Umsatz im 3. Quartal 2017 konnte im Vergleich zum Vorjahr um 1,2 Prozent auf CHF 340 Mio. gesteigert werden. Die Anzahl der Festnetz- und Mobilfunk-Abonnements nahm im 3. Quartal 2017 um 14'000 zu. Zusammen mit den stetig wachsenden Segmenten Mobilfunk und Unternehmenskunden trug der am 8. September gestartete Schweizer TV-Sportsender MySports zum Wachstum bei. Im Rahmen des Investitionsprogramms Autostrada schloss die führende Anbieterin von Kommunikation und Entertainment im Berichtszeitraum weitere 15'000 Haushalte an das hochleistungsfähige Glasfaserkabelnetz in der Schweiz und Österreich an.

Key facts

- Wachstum bei Abos und Umsatz: Das dritte Quartal 2017 verzeichnete einen Anstieg des Geschäftsvolumens. Der Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um 1,2 Prozent. Die Anzahl Abonnements nahm um 14'000 auf insgesamt 2,62 Millionen zu.
- MySports: Am 8. September ging MySports mit diversen exklusiven Inhalten erfolgreich auf Sendung. Am 30. September, drei Wochen nach Lancierung des Kanals, verzeichnete UPC bereits 26'000 Abonnements des MySports Pro-Pakets. Zudem empfangen mehr als 3 Millionen Haushalte in der Schweiz den Basissender MySports Basic ohne Zusatzkosten, davon über 1.2 Millionen bei UPC.
- Mobile: UPC lancierte im Sommer einzigartige Mobile-Angebote, die es den Kunden ermöglichen, im EU-Raum ohne Roamingkosten zu surfen, telefonieren und SMSen. Diese Angebote sind einzigartig im Markt. Auch deshalb überschritt UPC Ende September 2017 erstmals die Grenze von 100'000 Mobile-Abonnements.

Geschäftskunden: Der Geschäftskundenbereich von UPC wächst seit Jahren beständig und überdurchschnittlich und macht mittlerweile 11% des Gesamtumsatzes bei UPC aus. Die Produktpalette wird stetig weiterentwickelt und den Kundenwünschen angepasst. Zudem erweist sich die ausgewiesene Expertise im Bereich VoIP als wichtig, da die veraltete Analogtelefonie anderer Provider bald ausgedient hat.

Abonnemente* per 30. September 2017 in der Schweiz



Grundangebot (< 50 Mbit/s)
211'000 (- 9'000 vs. Q2 2017)

Festnetz
533'000 (+ 9'000 vs. Q2 2017)

Basic TV (ohne Zusatzgerät)
543'000 (- 18'000 vs. Q2 2017)

Breitband-Internet (> 50 Mbit/s)
543'000 (+ 11'000 vs. Q2 2017)

Mobile
105'000 (+ 13'000 vs. Q2 2017)

Premium TV
680'000 (+ 8'000 vs. Q2 2017)

* Die Veränderungen der Abonnentenzahlen beinhalten auch anorganische Anpassungen wie Definitionsänderungen oder Akquisitionseffekte und Verkäufe. Bitte beachten Sie diesbezüglich die offizielle Veröffentlichung von Liberty Global.

Kommentare von Eric Tveter, CEO UPC



Umsatzsteigerung

Es freut mich, dass wir im 3. Quartal wieder Wachstum ausweisen können. Es gelang uns trotz nach wie vor schwierigem Marktumfeld die richtigen Massnahmen einzuleiten. Wichtige Treiber waren neben dem soliden Wachstum im Geschäftskundenbereich (über 10 Prozent Umsatzwachstum im Vergleich zum Vorjahr) klar die erfolgreiche Lancierung des neuen Schweizer TV-Sportsenders MySports und die Einführung der in der Schweiz einzigartig attraktiven Mobile-Europe-Tarife.

Investitionen zahlen sich aus

Die substanziellen Investitionen in das neue „Home of Sports“ der Schweiz zahlen sich aus und erweisen sich als richtig und wichtig. Mit MySports haben wir eine erfolgreiche Alternative zu den bestehenden Sportangeboten lanciert. Wir sind überzeugt, dass sich der Erfolgskurs von MySports dank qualitativ hochwertigen Formaten und attraktiven Übertragungen fortführen wird.

Während sich die anderen Mobile-Anbieter nach wie vor an den hohen Roaming-Tarifen festklammern, haben wir zusammen mit unserem Mutterhaus Liberty Global entschieden, Mobile-Tarife einzuführen, die sich an der länderübergreifenden Tarifstruktur der EU orientieren. Damit bieten wir unseren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, nicht nur in der Schweiz, sondern auch im ganzen EU-Raum ohne zusätzliche Roamingkosten zu telefonieren und zu surfen. Dass wir alleine im 3. Quartal 13'000 Mobile-Abonnements dazugewonnen haben, spricht für diesen Entscheid.

Top Internetspeeds sind gefragt

UPC bietet in der Schweiz die flächendeckend schnellsten Surfgeschwindigkeiten. Im gesamten Anschlussgebiet können wir 500 Mbit/s Downloadgeschwindigkeiten liefern, was bei unseren Kundinnen und Kunden gut ankommt. Zusätzlich bieten wir mit den Modems Connect Box, welche Geschwindigkeiten über 500 Mbit/s via WLAN unterstützen, eine optimale Netzabdeckung im gesamten Wohnraum. Mittlerweile profitieren schon über 50 Prozent unserer Breitbandkunden von den Topgeschwindigkeiten des Modems.